

# Dossier zum Thema „Google“

## Internet

### a) Allgemein

Im Quartalsbericht „Form 10-Q Report“ 2/2009 werden allein die Barreserven „Total cash and cash equivalents“ auf rund 11,9 Milliarden US-\$ (ungeprüft lt. Report) beziffert. Damit steigen die Barreserven trotz weltweiter Wirtschaftskrise um 3,3 Milliarden US-\$ im Vergleich zum ersten Quartal 2009.

[http://investor.google.com/documents/20090630\\_google\\_10Q.html](http://investor.google.com/documents/20090630_google_10Q.html)

Unter folgendem Link kann jeder Internetnutzer seine Interessenkategorien einsehen, verändern, sich aber auch von diesem System für „interessenbasierte Werbung“ abmelden.

[www.google.com/ads/preferences](http://www.google.com/ads/preferences)

Woher das Google-Firmenmotto „Don't be evil“ stammt, was es bedeutet und wie ernst Google die Umsetzung des Mottos nimmt.

[http://en.wikipedia.org/wiki/Don%27t\\_be\\_evil](http://en.wikipedia.org/wiki/Don%27t_be_evil)

Googles Unternehmensphilosophie, die aus „zehn für Google erwiesene Thesen“ besteht:

<http://www.google.com/corporate/tenthings.html>

Google versucht seine Suchtechnologie *Google Search Appliance* in Lizenz zu vertreiben. Das Angebot findet man unter folgendem Link:

<http://www.google.de/enterprise/gsa>

Im Rahmen von *RE<C* forscht Google nach erneuerbaren Energien, die günstiger als Kohle sind.

<http://www.google.org/rec.html>

Offizielle Seite Googles über die Weltraumforschung, die Google unter anderem im Rahmen von *Google Moon* oder *Google Mars* betreibt.

<http://www.google.com/space/>

*Google User Experience Research*: Um Marktforschung zu betreiben und Produkte zu testen, führt Google mit registrierten Testanwendern gut bezahlte Usability-Tests, Feldstudien oder Online-Befragungen durch.

[http://www.google.com/forms/user\\_faq.html](http://www.google.com/forms/user_faq.html)

Mit *Google Books* hat Google die Urheberrechte vieler Autoren, Verlage und anderer Rechteinhaber von Büchern und Beilagen verletzt, indem Bücher eingescannt wurden, eine elektronische Datenbank erstellt worden ist und kurze Auszüge ohne Genehmigung angezeigt wurden. Deshalb wurde nun eine Sammelklage eingereicht.

<http://www.googlebooksettlement.com/>

GWEI, „Google will eat itself“, ist ein Projekt, dessen Ziel es ist, Google mit seinen eigenen Waffen in den Bankrott zu treiben, mit Klickbetrug. Mit den dadurch verdienten Geldern werden Google-Aktien gekauft, sodass Google sich selbst „aufisst“.

<http://www.gwei.org/index.php>

## **b) Das vielfältige Angebot von Nutzerdiensten von Google:**

Übersicht der Google-Nutzerdienste:

<http://www.google.de/intl/de/options/>

*Google Mail*: Es gibt viele freie Mail-Anbieter, doch keiner bietet so viele Dienstleistungen und einen praktisch perfekten Spamschutz wie *Google Mail*.

<http://www.google.com/mail>

*Google Calender*: Wer seine Termine alle noch im Kopf behalten kann, darf sich glücklich schätzen. Für alle anderen gibt es den Google Kalender.

<Http://www.google.com/calendar>

*Google Blogger*: Das Tool *Blogger* von Google hilft beim Erstellen und Schreiben eines eigenen Internet-Tagebuchs.

<https://www.blogger.com>

*Google Wave*: Ein bisschen E-Mail, Instant Messenger, schwarzes Brett und noch viel mehr: *Google Wave* verspricht aus einer puren Korrespondenz eine Konversation zu machen und vereint damit alle Vorteile bekannter Web-2.0-Dienste.

<http://www.google.com/wave>

*Google Sites*: Haben Sie sich auch schon einmal überlegt, wie praktisch es wäre, im Internet eine simple Homepage einzurichten, um darüber Dokumente gemeinsam zu bearbeiten oder ein Projekt vorzustellen? Mit *Google Sites* sind Sie nur noch ein paar Mausklicks davon entfernt.

<https://www.google.com/sites>

*Google Docs*: Zu Hause arbeitet man mit OpenOffice oder einer vergleichbaren Anwendung. Aber wie bearbeitet man Office-Dokumente im Internet?

*Google Text & Tabellen* kann Ihre Lieblingsanwendungen ergänzen und erweitern.

<http://docs.google.com/>

*Google Groups*: Obwohl soziale Netzwerke zurzeit in aller Munde sind, bieten Online-Diskussionsgruppen noch immer einen hervorragenden Weg, um eine Community zu bilden oder Support zu leisten. Mit *Google Groups* können sie solche Diskussionsgruppen verwalten.

<http://groups.google.de>

*Google Labs*: Auf der sogenannten "Spielwiese" für neue Technologien präsentiert Google einige Ideen, die noch nicht für die Öffentlichkeit bereit sind. Dort kann man die Prototypen testen und Google Feedback geben.

<http://labs.google.de/>

*Google Trends*: Hier kann man sich informieren, welche Suchbegriffe gerade besonders „in“ sind und oft geogogelt wurden.

<http://www.google.de/trends>

*Google Alerts*: Dank *Google Alerts* kann man die neusten Nachrichten im Auge behalten. Man gibt ein beliebiges Stichwort ein und schon erhält man täglich eine Mail von Google, welche Treffer es dazu im Cache gibt.

<http://www.google.de/alerts>

*Google Desktop*: Google verdankt seine Bekanntheit in erster Linie der Suchmaschine. Möchten Sie diese auch auf Ihrem eigenen Rechner nutzen, installieren Sie einfach den Google Desktop.

<http://desktop.google.com/de>

*Google Earth* zeigt Satelliten- und Flugzeugaufnahmen der ganzen Erde. Fliegen Sie aus dem Weltall direkt zu Ihnen nach Hause und genießen Sie atemberaubende 3D-Landschaften.

<http://earth.google.com/intl/de>

*Google Sky*: Karten und Fotos fast der gesamten Erde stellt Google inzwischen zur Verfügung. Mit *Google Sky* erforschen Sie nun auch den Weltraum. Mond und Mars genießen einen Sonderstatus mit detailliertem Kartenmaterial.

<http://www.google.com/intl/de/sky/>

*Google Reader*: Früher kaufte man sich am Bahnhof eine Zeitung, um während einer Reise etwas zu lesen zu haben oder einfach auf dem Laufenden zu bleiben. Wer sich heute informieren möchte, liest die Schlagzeilen im Browser: z.B. im *Google Reader*.

<http://www.google.de/reader/view/#directory-page/0>

*Picasa*: Im Zeitalter der Digitalkamera steigt die Bilderflut beinahe inflationär. *Picasa* hilft nicht nur, die Fotos zu verwalten, sondern bessert sie auch mit wenigen Mausklicks nach.

<http://picasa.google.de/>

*Google Chrome*: Neben den Online-Diensten wartet Google auch mit einer Reihe von Desktop-Programmen auf. Deren Verbreitung hält sich aber in Grenzen. Anders *Chrome* – der Google-Browser könnte bald einen festen Platz auf vielen Rechnern einnehmen.

<http://www.google.de/chrome>

*Google Chart*: Diagramme machen optisch mehr her als spröde Zahlenkolonnen. In der grafischen Aufbereitung erkennt das Auge zudem spontan Trends und Muster. Die Chart-API des Webgiganten Google erstellt sie mit wenig Aufwand.

<http://code.google.com/intl/de-DE/apis/chart/>

*Google Analytics* ist ein kostenloser Dienst, welcher der Analyse von Zugriffen auf Webseiten dient. Zu den Funktionen gehören u.a. die Analyse der Herkunft oder der Verweildauer der Besucher, die Informationen über den Erfolg der Webseite geben.

<http://www.google.com/intl/de/analytics/>

*Android* wird offiziell von der Open Handset Alliance entwickelt, doch einen Namen gemacht hat sich das Betriebssystem für mobile Geräte in erster Linie durch Google.

<http://developer.android.com/index.html>

*Google Maps*: Lokale Anbieter suchen, Karten anzeigen und Routenpläne abrufen.

<http://maps.google.de/>

*Google Street View* soll *Google Maps* um eine fotorealistische Straßenansicht erweitern.

<http://maps.google.de/intl/de/help/maps/streetview/index.html>

## d) Blogs

Der offizielle Google-Blog:

<http://www.googleblog.blogspot.com>

Ein Blog, der Google kritisch unter die Lupe nimmt und teilweise sogar karikiert.

<http://www.google-watch.org>

Scherzhafte Sammlung von neuen möglichen Google-Projekten, wie z.B. einem Google-Burger, einem Google-Toilettenpapier namens „Google Micro Soft“ oder einer Castingshow, in der Mr. Und Mrs. Google gekürt werden.

<http://www.seo-united.de/blog/seo-fiction/neue-google-projekte.htm>

Der Blog GoogleWatchBlog, der über die News und Aktivitäten von Google informiert, berichtet über Googles Marktwert.

<http://www.googlewatchblog.de/index.php?s=Markenwert>

Kurzrezension im GoogleWatchBlog des Werks *Die Google-Falle* von Gerald Reischl, das sich kritisch mit dem Thema Google auseinandersetzt.

<http://www.googlewatchblog.de/2008/03/18/die-google-falle/>

Der passende Blog zum Buch *Die Google-Falle* von Gerald Reischl, wo dieser zu aktuellen Themen rundum Google Stellung nimmt.

<http://www.googlefalle.com>

Der Blog *Eine Woche ohne [Google] – Ein Experiment für mehr Vielfalt* ruft dazu auf, die verschiedenen Google-Angebote für eine Woche nicht zu benutzen, um die Vielfalt der Suchmöglichkeiten kennenzulernen. Außerdem findet man dort alternative Suchwerkzeuge und des weiteren Artikel, Umfragen und Diskussionen rund um das Thema Google.

<http://www.eine-woche-ohne.de/>

Google will dafür sorgen, dass der weltweite Anteil erneuerbarer Energien steigt und versuchen, dass umweltfreundlicher Strom günstiger als Kohle wird.

<http://www.googlewatchblog.de/2007/11/27/google-will-oeko-strom-billiger-machen/>

Mit dem Wettbewerb *Google Lunar X-Prize* eröffnet Google einen Wettlauf zum Mond und wendet sich dabei an Unternehmen, die sich dazu in der Lage sehen, ein Raumschiff zu entwerfen mit dem man auf den Mond fliegen kann.

<http://www.googlewatchblog.de/2007/09/14/wettlauf-zum-mond-der-google-lunar-x-prize/>

Top 15 der lustigsten und spektakulärsten Dinge, die versehentlich bei *Google Street View* aufgenommen worden sind.

<http://mashable.com/2007/05/31/top-15-google-street-view-sightings/>

## e) Online-Zeitungsartikel

Google als „bedrohliche Datenkrake“ sammelt durch seine Vielfalt von Onlinediensten Nutzerdaten: „Warum Google der beste Spion aller Zeiten ist“

<http://www.welt.de/webwelt/article3561738/Warum-Google-der-beste-Spion-aller-Zeiten-ist.html?page=>

Obwohl Google selbst „Informationslieferant Nummer Eins“ ist, wollen sie keine Informationen zur eigenen Strategie oder Produktplanung herausgegeben. Folgender Bericht zeigt, wie Google mit Mitarbeitern umgeht, die gegen dieses Prinzip verstoßen.

<http://www.heise.de/newsticker/Ex-Google-Produktmanager-bestaetigt-Weblog-war-Grund-fuer-Kuendigung--/meldung/56326>

Anhand des Beispiels „Google“ warnt der „Urvater Freier Software“, Richard Stallman, vor den Auswirkungen von Cloud Computing, insbesondere vor Abhängigkeit und Verlust der Kontrolle über die eigenen Daten.

<http://www.linux-community.de/Internal/Nachrichten/Richard-Stallman-Cloud-Computing-ist-eine-Falle>

Der große Einfluss Googles auf das Leben der Menschen geht sogar so weit, dass ein schwedischer Junge auf den Namen „Google“ getauft wurde.

<http://www.tagesschau.de/schlusslicht/meldung155282.html>

Das Wort „googeln“ wurde in den Duden aufgenommen.

<http://www.stern.de/digital/computer/edv-begriffe-googeln-im-neuen-duden-529233.html>

Google macht bildlich gesprochen die „Fenster zu“ und kündigt ein eigenes Betriebssystem, Chrome OS, an, das mit Microsoft Windows konkurrieren soll.

<http://www.stern.de/digital/computer/betriebssystem-chrome-os-google-macht-die-fenster-zu-705690.html>

Um dem drohenden Imageverlust als „Spitzenarbeitgeber“ aufgrund von Bürokratiewachstum und Unterforderung der Mitarbeiter entgegenzuwirken, entwickelt Google gerade eine „Mitarbeiter“-Analyse-Software.

<http://www.heise.de/newsticker/Google-will-mit-Software-Mitarbeiter-Abwanderung-stoppen--/meldung/138130>

*Heise* berichtet über die Google-Anwendung *Google Wave*, einen „Echtzeit-Wiki-Kommunikator“, der alle Kommunikations- und Kollaborationsdienste vereint.

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Google-Wave-Der-Echtzeit-Wiki-Kommunikator-220299.html>

Kritischer Artikel über die exponentiell wachsenden Möglichkeiten des Netzes, insbesondere des Web 2.0. Dabei wird speziell *Google Wave* kritisiert, welches „das Schlechteste von E-Mail und Instant Messaging verbinde“ und „die Aufmerksamkeit des Nutzers verschlinge“.

<http://www.spiegel.de/netzwelt/web/0,1518,653372,00.html>

*Die große unerzählte Google-Geschichte* berichtet über das von vielen Unternehmen ungenutzte Potential von Online-Werbung und der dabei wichtigen Rolle Googles, nämlich als „Tor für kleine und mittlere Unternehmen zur Welt“. Zukünftig wolle Google die restlichen 96% der Werbeanteile für sich.

Unter [www.faz.net](http://www.faz.net) in der Rubrik Netzwirtschaft abrufbar

Das spanische Unternehmen FON will das größte WLAN-Hotspot-Netzwerk der Welt aufbauen und wird dabei u.a. von Google unterstützt.

<http://www.golem.de/0602/43170.html>

Datenschutzbeauftragte kritisieren den datenschutzwidrigen Google-Service *Analytics*, da Google die Nutzungsdaten für eigene weitere Auswertungen verwenden könne.

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Datenschutzbeauftragte-kritisieren-Google-Analytics-184743.html>

In der Schweiz kritisieren Datenschutzbeauftragte *Google Street View* und fordern ein Entscheidung vor Gericht ob *Google Street View* erkennbare Gesichter zeigen dürfe.

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Streit-um-Google-Street-View-in-der-Schweiz-geht-weiter-754405.html>

In Griechenland wurde *Google Street View* von Datenschutzbeauftragten gestoppt. Solange nicht geklärt ist wie Google mit den Aufnahmen verfährt und wie lange sie gespeichert werden, dürfen keine Aufnahmen von Straßenzügen gemacht werden.

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Griechische-Datenschuetzer-stoppen-Google-Street-View-218421.html>

Der „Heidelberger Appell“, initiiert vom Heidelberger Germanistik-Professor Roland Reuß, ruft zur Wahrung der Urheberrechte auf und zielt darauf ab, Google davon abzuhalten, weiterhin illegal Bücher zu erfassen.

<http://www.heise.de/ct/meldung/Heidelberger-Appell-gegen-Google-214340.html>

Auch die damalige Bundesjustizministerin Zypries bezichtigt Google der Urheberrechtsverletzung und hält ein starkes Urheberrecht für notwendig.

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Zypries-wirft-Google-Urheberrechtsverstoesse-im-grossen-Stil-vor-217861.html>

Trotz der vielen *Google Books*-Gegner, gibt es doch auch einige Befürworter, die sich dafür aussprechen, dass jedem Menschen gleichermaßen Zugang zu Wissen verschafft werden solle. Dazu gehören Universitäten, Bürgerrechtler, Studenten und ein Behindertenverband.

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Google-Books-Befuerworter-formieren-sich-754697.html>

## Studien:

Die Studie *The Google Trilogy* berichtet über das Unternehmen, die Technologien, die Patente und über Googles neue Geschäftsfelder und richtet sich an alle, die mit Google Geld verdienen.

<http://www.infonortics.com/publications/google/google-trilogy.html>

*Report on dangers and opportunities posed by large search engines, particularly Google* von Hermann Maurer et al.

*Die Google-Studie - Die Marketagent.com-Umfrage wurde spezielle für das Buch Die Google-Falle – Die unkontrollierte Weltmacht im Internet angefertigt und darin veröffentlicht.*

*Annual Report 2008* von Google dient hier als Quelle für quantifizierte Google-Aktivitäten.

## Bücher:

*Die Google-Story* (Original: *The Google Story: For Google's 10th Birthday*) von David Vise und Mark Malseed

*Das Google-Imperium* von Lars Reppesgaard

*Die Google-Falle - Die unkontrollierte Weltmacht im Internet* von Gerald Reischl

*Die Google-Ökonomie - Wie Google die Wirtschaft verändert* von Ralf Kaumanns und Veit Siegenheim

*Was würde Google tun? Wie man von den Erfolgsstrategien des Internet- Giganten profitiert* (Original: *What Would Google Do?*) von Jeff Jarvis

*Die Google-Gesellschaft: Vom digitalen Wandel des Wissens* von Kai Lehmann und Michael Schetsche

*Das Google-Copy-Paste-Syndrom – Wie Netzplagiate Ausbildung und Wissen gefährden* von Stefan Weber

*Googles Herausforderung: für eine europäische Bibliothek* von Jean-Noël Jeanneney

*Planet Google - How One's Company's All-Encompassing Vision Is Transforming Our Lives* von Randel Stross

*Die Suche. Geschäftsleben und Kultur im Banne von Google & Co* (Original: *The Search: How Google and Its Rivals Rewrote the Rules of Business and Transformed Our Culture*) von John Battelle

*Die Macht der Suchmaschinen - The Power of Search Engines* von Marcel Machill und Markus Beiler

## Video-Dokumentationen

*Googles Welt - Die Google Story* dokumentiert die Geschichte der Suchmaschine Google von der Begegnung der Google-Gründer Larry Page und Sergey Brin 1995 bis in die heutige Zeit, in der Google mit seinen Marktanteilen beinahe schon eine Monopolstellung einnimmt:

<http://www.youtube.com/watch?v=22Q7JzgNGlc&hl=de> (Stand:06.09.09)

Anhand von Beispielsituationen aus dem alltäglichen Leben zeigt *Die Macht einer Suchmaschine*, dass Google als fast konkurrenzloser Marktführer unter den Suchmaschinen einen großen Einfluss auf unser Leben hat und wie sich dieser äußert.

<http://www.veoh.com/videos/v6331154MdaZAJ5N> (Stand: 06.09.09)

Die Dokumentation *Google zeigt mich, also bin ich* über die Revolution der Jugend dank des Web 2.0 berichtet über die Flucht vieler Jugendliche in die virtuelle Welt und welche Rolle u.a. Google dabei spielt.

<http://video.google.de/videosearch?q=Google+zeigt+mich+%2C+also+bin+ich&emb=0&aq=f#>